

## Kunsthalle Lausitz



Galerie Fünf  
Kunsthandel

Kunsthalle Lausitz und Galerie Fünf im Großenhainer Bahnhof  
Güterzufuhrstraße 7  
03046 Cottbus

Tel. Kunsthalle Lausitz: 0160 94987777  
Tel. Galerie Fünf: 01578 3890909  
www.kunsthallelausitz.de

Öffnungszeiten:  
Donnerstag und Freitag 14:00 - 18:00 Uhr  
Samstag 10:00 - 16:00 Uhr

Mit freundlicher Unterstützung von:

**BAUTEC**<sup>®</sup>  
www.bautech-cottbus.de

Kunstversicherung  
ART Privat

Björn Christoph  
www.christoph-allianz.de



## Kunsthalle Lausitz



## Die Sensibilität des Seins

Rita Grafe  
Anett Münnich



# Die Sensibilität des Seins

Rita Grafe

Anett Münnich

Die Wolken haben sich an diesem behaglichen Sommernachmittag zurückgezogen. Mein Blick streift durch das üppige und farbenprächtige Blattwerk gen Himmel. Vom Waldboden nähern sich gedämpfte Schritte. Eine Gruppe von drei aparten Damen schlendert heran. Stilvoll gekleidet und trotz des unwegsamen Geländes in eleganter Haltung. Sie verschmelzen mit diesem Naturensemble aus Farbenpracht und Naturgebilden.

Mit diesen Gedanken entstand die Idee zur gemeinsamen Ausstellung von Rita Grafe und Anett Münnich in meinem Kopf. Zwei Künstlerinnen, die in ihren Werken ein einfühlsames Gespür für ihre jeweiligen Sujets zeigen.

Rita hat auf der einen Seite die Gabe, in ihren eher naturalistischen Figuren die Äußerlichkeiten des Menschseins und eine damit verbundene innere Haltung gekonnt in ihren Raku-Skulpturen in Szene zu setzen. Ein Fokus liegt auf den Attributen, die wir in die Öffentlichkeit tragen und täglich beeinflussen können. Dies gelingt ihr durch kleine Accessoires wie einer Handtasche, die leicht schüchtern, aber doch mit gewissem Stolz mit verschränkten Händen gehalten und präsentiert wird. Eine fast futuristisch wirkende Sonnenbrille, die souverän mit Minirock und Stiefeln getragen wird. Das Haar offen und der Blick leicht nach oben gerichtet. Auf der anderen Seite gibt Rita einen intimen Einblick in das innere Dasein, die sie und wir alle kennen, erfahren und fühlen. Es sind Ritas „Seelen“, die auf das Wesentliche, das Pure reduziert sind. Hier treten die durch die spezielle Brenntechnik des Raku entstehenden Craquelé besonders hervor. Die feinen dekorativen Risse verweisen auf das Innere des Menschen. Auf Empfindungen und Befinden, die das Auge bei seinem Gegenüber nicht sofort erspürt.

Anett beobachtet, analysiert und vernetzt die komplizierte Beziehung von Mensch und Natur auf eine einfühlsame Art und Weise. Ihren Landschaften gelingt ein einzigartiger Spagat zwischen Erlebtem und Erdachtem. Auf den Bildträgern entsteht eine Welt, eine Szenerie, die uns nicht fremd ist. Zugleich werden wir von einer Schönheit und Farbenpracht überwältigt, die uns in eine phantastische Parallelwelt versetzen. Ihre Arbeiten besitzen eine Tiefe, die erst vom Betrachter erarbeitet werden muss, wobei die Komposition den Blick lenkt. In einer Vielschichtigkeit von Linien und Formen wird der Blick zu einer Öffnung geführt, die uns mitten in die Einmaligkeit der Natur bringt und in ihr verweilen lässt.

Am Abend hat der Mond sich seinen Weg gebahnt. Ein kühles Blau beherrscht die Szenerie und die Seelen bevölkern Wälder und Hügel. Sie huschen von einem Baum zum nächsten und finden ihre wohlverdiente Ruhe.

Heiko Straehler-Pohl, Galerist Kunsthalle Lausitz

**VITA**

1970 in Forst geboren;  
 1987- 1989 Lehre als Bauzeichnerin  
 bis 1995 tätig als Bauzeichnerin  
 1995 - 1998 Ausbildung zur Töpferin und erste plastische Arbeiten entwickelt  
 2003 Geburt des Sohnes  
 seit 2005 eigenes Atelier  
 2007 Mitbegründerin des Kreises 07 (Bildende Künstler im Landkreis Oberspreewald-Lausitz)  
 2012- 2017 Dozentin am Brandenburgischen Landesmuseum für moderne Kunst Cottbus  
 seit 2010 Mitglied im Brandenburgischen Verband Bildender Künstlerinnen und Künstler, BVBK  
 arbeitet als freie Künstlerin und Dozentin  
 lebt und arbeitet in Cottbus

**WETTBEWERBE / STIPENDIEN**

2007 Jugendförderpreis für bildende Kunst der Sparkasse Cottbus

**ÖFFENTLICHE ANKÄUFE / SAMMLUNGEN**

Museum Schloss Senftenberg  
 Kunstsammlung Lausitz

**PUBLIKATIONEN**

Teil der Doku-Serie Künstler hautnah- Virtual Reality Film der Firma Whitstag/ Walter Schönenbröcher

**EINZELAUSSTELLUNGEN (AUSZUG)**

2024 Kunsthalle Cottbus  
 2013 Gut Geisendorf, Vattenfall Ausstellung „gesendet“  
 2009 Berlin Galerie EMMA T.  
 2006 ,2007,2008, Ogrosen/Lausitz, Kunstworkshop  
 2007 Laasow, Kunsthaus Alter Gasthof  
 2007 Cottbus Galerie Haus 23  
 2004 Cottbus, Messehalle, Landes Zahnärztekongress

**GRUPPENAUSSTELLUNGEN (AUSZUG)**

2019 Cottbus, Galerie Brandenburg  
 2015 Weißwasser Kleine Galerie  
 2013 Lübbenau Rathaus-Galerie  
 2012 Senftenberg Schloss  
 2008 Cottbus, IKMZ mit Kreis 07  
 2008 Schloss Neu Hardenberg, Brandenburger Kunstpreis der märkischen Oderzeitung  
 2008 Berlin Kanzlei Grehn  
 2007 Cottbus Galerie Haus 23  
 2007 Pritzen, Kunstscheune, Kulturland Brandenburg- Fokus Wasser

**KUNST IM ÖFFENTLICHEN RAUM**

Sparkasse Spree-Neiße Cottbus, Hauptgebäude  
 Gut Geisendorf  
 Leag

**PROJEKTE**

2024 Kunstaktion mit Matthias Körner „Von Cottbus über Lüneburg bis Osaka“

**VITA**

1961 in Königsee/Thüringen. geboren;  
 1984 technisches Diplom;  
 2010- 2014 Studienaufenthalte in New York, Paris, Italien;  
 2017- 2019 Arbeitsaufenthalte im Künstlerhaus Lukas, Ahrenshoop;  
 2014- 2019 Studium an der Akademie für Malerei Berlin;  
 2019 Ernennung zur Meisterschülerin von Ute Wöllmann;  
 Mitglied im Brandenburgischen Verband Bildender Künstlerinnen und Künstler, BVBK;  
 arbeitet als freie Künstlerin, Dozentin, Kuratorin und Kunstprojektleiterin;  
 lebt und arbeitet in Cottbus

**WETTBEWERBE / STIPENDIEN**

2022 Residenzstipendium im Schloss Wiepersdorf  
 2021 Residenzstipendium des Frankfurter Kunstvereins  
 2020 Residenzstipendium im Künstlerhaus Hooksiel  
 2019/2020/2023/2024 Nominierung für den Brandenburger Kunstpreis  
 2017 Residenzstipendium des Frankfurter Kunstvereins  
 2013 Berliner KUNSTSTÜCK-Kunstpreis

**ÖFFENTLICHE ANKÄUFE / SAMMLUNGEN**

Sammlung des GEHAG-Forums Berlin, Sammlung der Sparkasse Niederlausitz, Sammlung der Stadt Zielona Gora, Sammlung Vivantes (Berlin), Sammlung der Enter Art Foundation, Sammlung der Nationalparkverwaltung Niedersächsisches Wattenmeer

**PROJEKTE**

2021 Kunst am Bau in Berlin (zwei Großraum-Mosaik)

2021 Telekomprojekt Netzwerke in Sachsen

2021 Berührungspunkte – K11-Gruppen-Stipendium

2012 bis 2020 Leitung des Projektes „Kunst trifft Gesundheit“ für die AOK Nordost in Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern

**EINZELAUSSTELLUNGEN (AUSZUG)**

2024 Kunsthalle Cottbus, Galerie Kunstverein Offenbach  
 2023 Galerie der Deutsche Umwelthilfe Berlin, Galerie Brennwald Kiel, Galerie Flox Dresden  
 2022 Palais Rastede, KV Bad Aibling, Kunsthaus Norden  
 2021 Sichtweisen- Pomonatempeel Potsdam  
 2020 Land(in)Sicht, Galerie des Künstlerhauses Hooksiel  
 2019 Auszeit- Galerie des Kunstvereins Pritzwalk  
 2018 Kunstraum, Bad Honnef / Bonn  
 2017 Wandel und Erinnerung- Galerie B, Frankfurt/Oder  
 2016 OstArt Galerie, Berlin; GEHAG-Forum, Berlin

**GRUPPENAUSSTELLUNGEN (AUSZUG)**

2014, 2016, 2017, 2024 in Tokio, Japan  
 2019/2020/2023/2024 Schloss Neuardenberg  
 2023 K11-Ausstellung Brennabor Brandenburg,  
 2022 K11-Ausstellung im Papiermuseum, Österreich  
 2021 Galerie Flox, Dresden  
 2020 Art Karlsruhe; Karl-Hofer-Gesellschaft, Berlin, K11-Ausstellung in KarlsArt Eckernförde  
 2017/2018/2019 Transformart Berlin  
 2019 SK-Galerie Straußberg; Galerie Korint, Dänemark, K11-Ausstellung Kunstbunker Berlin  
 2018 Natur-Mensch, Braunlage; Ausstellung Blickfang, Kunsthaus Kaufbeuren; Transformart, Berlin  
 2017 EAF-Ausstellung, Berlin; Kunstforum Eifel  
 2016 Kunstschanne, Weissenburg/Bayern;  
 2012 Zielona Gora (Polen), Museum Tempelhof, Berlin



Ambivalenz  
Raku, Ton  
50 cm,  
2021



Auwald  
Acryl auf Leinwand, 100 x 140 cm, 2024





Das neue Leben  
Raku, Ton  
69 cm, 2024



Hoffnung  
Raku, Ton  
66 cm, 2024

Zuversicht  
Raku, Ton  
61 cm, 2024





Reihe „Frauenzimmer“  
Raku, Ton  
71 cm, 2024

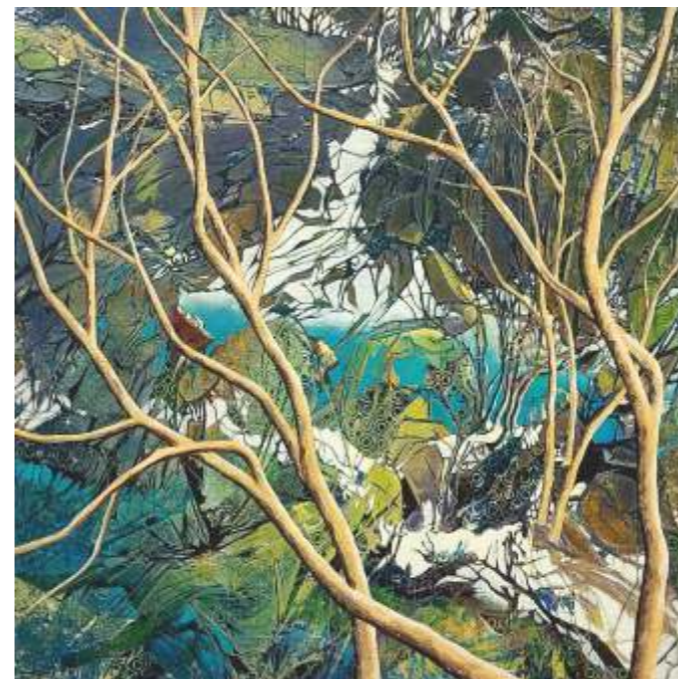


Windbruch  
Acryl auf Leinwand, 100 x 140 cm, 2020





Moosweg  
Acryl auf Leinwand, 100 x 140 cm, 2022

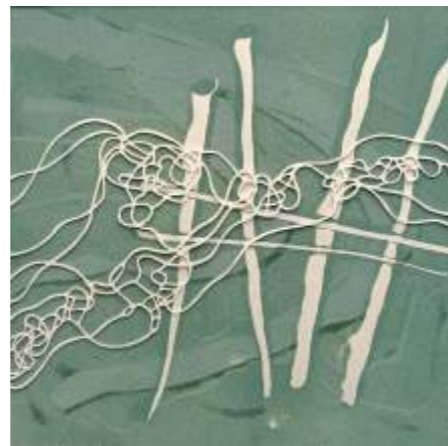


An der Kiesgrube,  
Acryl und Papier auf Leinwand, 70 x 70 cm, 2024



Wo ich dich traf  
Acryl auf Leinwand, 70 x 70 cm, 2024





Zwischenräume Blatt 01 bis 06  
Monotypie-Papierschnitt-Kombination  
19 x 19 cm, 2022



Hoch hinaus  
Acryl auf Leinwand  
140 x 100 cm, 2024





Blaue Stunde  
Acryl auf Leinwand, 80 x 150 cm, 2022



Kleine Seelen  
Raku, Ton, 12 bis 15 cm, 2021





SeelenKöpfe  
Raku, Ton, 24 bis 29 cm, 2023

Reihe „Seelen“  
Raku, Ton, 70 cm, 2024







Reihe „Gedanken“  
Raku, Ton  
45 cm  
2020

Reihe „Seelen“  
Raku, Ton  
63 bis 85 cm  
2021





Rita Grafe



Reihe „Seelen“  
Raku, Ton  
63 bis 85 cm, 2024



Porträts  
Raku, Ton, Eisen  
17 bis 30 cm, 2023







Reihe „Frauenzimmer“  
Raku, Ton  
70 cm, 2024

Unterm Scheffel  
Raku, Ton  
70 cm, 2022

Reihe „Frauenzimmer“  
Raku, Ton  
60 cm, 2024

Reihe „Frauenzimmer“  
Raku, Ton, Acryl, Gummi, Leder  
72 cm, 2024







Reihe „So `ne kleine Frau“  
Raku, Ton  
20 bis 25 cm, 2023



Aus der Serie „Stille Wasser“  
Aquarell mit Papierschnitt, je 13 x 5 cm, 2024





Verborgene Schätze  
Acryl auf Leinwand, 70 x 70 cm, 2022

Blaue Berge  
Acryl auf Leinwand, 70 x 70 cm, 2024

Bodenschätze  
Acryl auf Leinwand, 80 x 120 cm, 2024  
(nominiert für den Brandenburger Kunstpreis 2024)



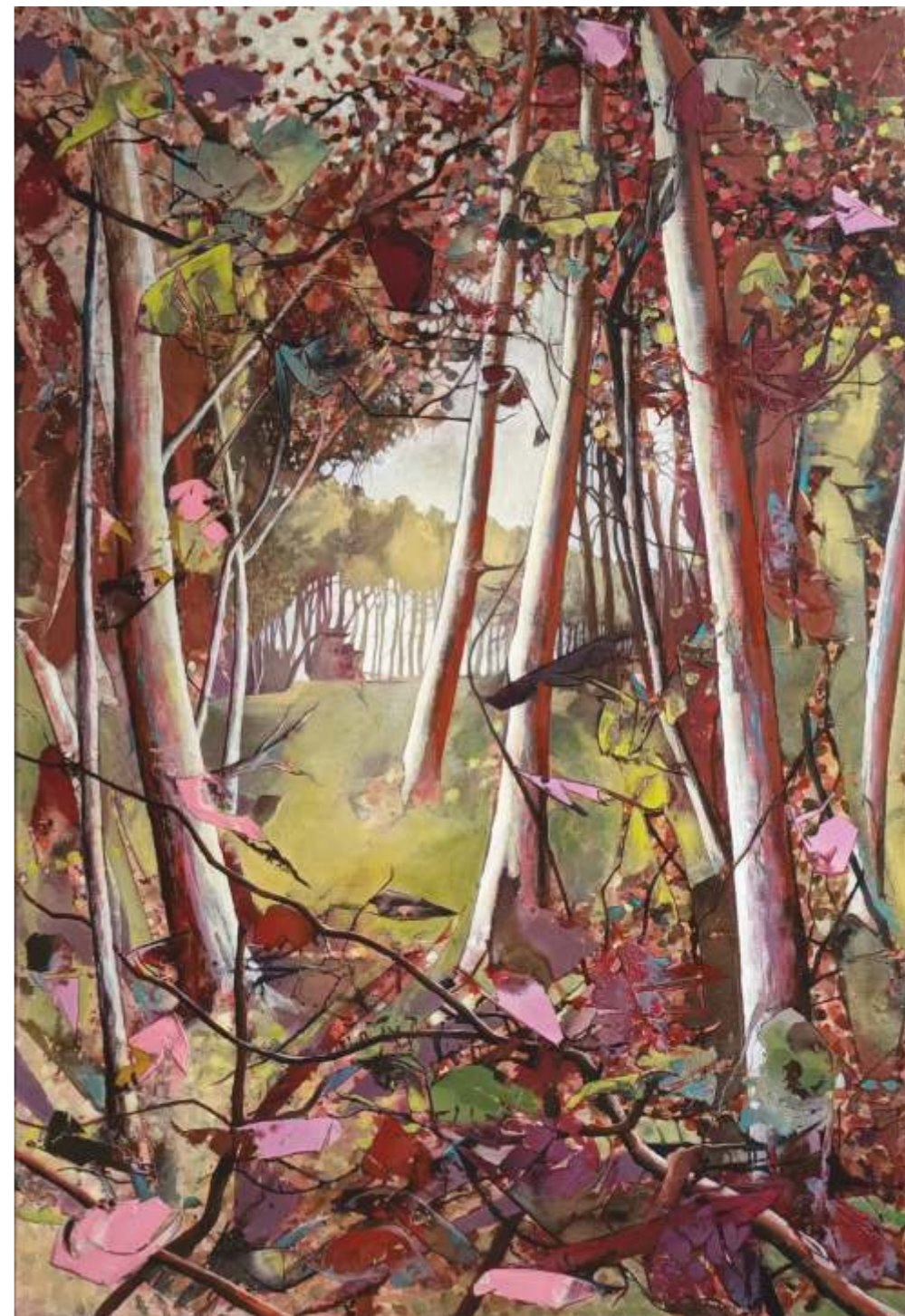


Grenzgebiet  
Acryl auf Leinwand, 50 x 50 cm, 2024

Feuerwald  
Acryl auf Leinwand, 50 x 50 cm, 2023



Flüchtig  
Acryl auf Leinwand, 40 x 40 cm, 2022



Nach dem Regen  
Acryl auf Leinwand  
160 x 110 cm, 2024





Serie „Lausitzer Uferzonen“, 25-teilig, Aquarell-Papierschnitt-Kombination, je 12 x 12 cm, 2024



Vor der Stadt, Acryl und Papier auf Leinwand, 80 x 60 cm, 2024





Gobi Faces 1, Anett Münnich, Acryl auf Leinwand, 70 x 70 cm, 2024

#### Impressum

Gesamtkonzept: Kunsthalle Lausitz

Layout: Anett Münnich

Fotos: Rita Grafe, Anett Münnich, Heiko Straehler-Pohl

Texte: Heiko Straehler Pohl

Erscheinungsdatum: Juni 2024

Der Katalog erscheint zur Ausstellung „Die Sensibilität des Seins“  
in der Kunsthalle Lausitz.

Abbildungen auf der Titelseite:

Der Alte, Anett Münnich, Acryl auf Leinwand, 100 x 120 cm, 2023

Serie „Frauenzimmer“, Rita Grafe, Raku, Ton, H 60 cm, 2023



Reihe „Seelen“  
Rita Grafe  
Raku, Ton  
67 cm, 2022

Anett Münnich  
new-world-am.de



Rita Grafe  
rita-grafe.com

